**PRESSEINFORMATION**

Ulm, 20. Dezember 2021

**KI Initiative Schwaben: Künstliche Intelligenz (be-)greifbar machen
KI-Know-how in der Region bündeln und für den Mittelstand erschließen**

**Das Thema „Künstliche Intelligenz“ (KI) ist in aller Munde. Gleichzeitig können sich derzeit noch die wenigsten mittelständischen Unternehmen vorstellen, was sie damit anfangen sollen und können. Um die KI im wahrsten Sinne des Wortes (be-)greifbar zu machen und ihren Nutzen für den Mittelstand zu erschließen, haben sich jetzt 17 Unternehmen, die sich mit KI beschäftigen, unter dem Dach des Bundes Mittelständische Wirtschaft BVMW zur „KI Initiative Schwaben“ zusammengeschlossen. Ziel ist es, das KI-Know-how der Region zu bündeln, die Chancen und Möglichkeiten mit den unterschiedlichsten Beispielen zu illustrieren und als zentraler Ansprechpartner für Unternehmen aus der Region zur Verfügung zu stehen. „KI kann alles und kann nichts, solange man nur darüber redet. Wir wollen gemeinsam mit Unternehmern praktikable Use-Cases entwickeln, bei denen deutlich wird, wie sich Prozesse mit KI gestalten und für mehr wirtschaftlichen Erfolg nutzen lassen“, erläutert Karl-Heinz Raguse, Leiter der regionalen BVMW-Geschäftsstelle, den Ansatz.**

Eine zentrale Idee der Initiative ist es, als Sparrings-Partner für Unternehmen zur Verfügung zu stehen, die sich für die Möglichkeiten der KI interessieren, ohne bereits konkrete Vorstellungen davon zu haben, wie sie diese einsetzen können. „Dabei geht es nicht darum, einzelnen KI-Anbietern gleich einen Auftrag zu erteilen. Wir wollen vielmehr gemeinsam mit den Unternehmen diskutieren und die Fantasie spielen lassen, wie ein konkretes Business-Thema umgesetzt werden könnte – in kleiner Runde und ohne, dass man sich zu irgendetwas verpflichten muss“, erklärt Steffen Baumgartner, Geschäftsführer der arborsys GmbH und einer der Sprecher der Initiative.

Die Website soll in Zukunft gleichzeitig auch als Schaufenster der KI-Aktivitäten und -Angebote im Großraum Ulm/Neu-Ulm dienen. Dort werden die Mitglieder dann aufzeigen, was heute bereits möglich ist, vom KI-basierten Rekrutierungsprozess über die Patentrecherche bis hin zur Unterstützung bei der Diagnose seltener Krankheiten. Ausführlicher werden solche Beispiele im Rahmen der monatlichen KI-Schwaben-Foren dargestellt, die als Online-Veranstaltungen durchgeführt werden. Hier steht jeweils eine Anwendung im Vordergrund und wird in Form eines Vortrags mit anschließender Fragerunde präsentiert. „Unsere Mitglieder arbeiten an zahlreichen spannenden Themen, die zeigen, was uns KI für die Zukunft noch alles bringen kann. Gemeinsam wollen wir auch dafür sorgen, dass die Region Donau-Iller beweisen kann, dass sie in Sachen Künstlicher Intelligenz ganz vorne mit dabei ist“, so Karl-Heinz Raguse.

**Sprecher der Initiative:**
Steffen Baumgartner, arborsys GmbH, arborsys.de, info@arborsys.de
Martin Mayr, Systemhaus Ulm GmbH, systemhaus-ulm.de, martin.mayr@systemhaus-ulm.de
Konstantin Schmitz, predori GmbH, predori.com, konstantin.schmitz@predori.com

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontaktdaten:KI-Initiative Schwaben im BVMWDer Mittelstand. BVMW**Koordination: Karl-Heinz Raguse Tel.: +49 731 9717 155karl-heinz.raguse@bvmw.deInternet: [www.ki-schwaben.de](http://www.ki-schwaben.de) | **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:**Press’n’Relations GmbH – Uwe PagelMagirusstraße 33 – 89077 UlmTel.: +49 731 962 87-29 upa@press-n-relations.de **–** [www.press-n-relations.com](http://www.press-n-relations.com) |

**Mitglieder der KI Initiative Schwaben**arborsys GmbH, artiso solutions GmbH, ATR Software GmbH, CFD Consultants GmbH, Der Mittelstand.BVMW
ditis Systeme, emfITs GmbH, Ingenics AG, Innovations ON GmbH, Kassera Rechtsanwaltsgesellschaft mbH,
NewTec GmbH, predori GmbH, PRIOKOM Informationstechnik GmbH, s.i.g. system informations Gmbh, SOFT-CONSULT Häge GmbH, Systemhaus Ulm GmbH, TFU TechnologieFörderungsUnternehmen GmbH, Toowoxx IT GmbH